Stadt Ravensburg

Sitzungsvorlage DS 2007/392

Stadtwerke
Peter Müller
(Stand: **25.10.2007**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen: 479179

Werksausschuss
nicht öffentlich am 17.10.2007
Ortschaftsrat Eschach
öffentlich am 20.11.2007
Gemeinderat
öffentlich am 26.11.2007

Einbringungswerte des Hallenbades Eschach

Beschlussvorschlag:

Dem Gemeinderat wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Entsprechend der Wertermittlung durch die Wibera AG, Stuttgart wird das Hallenbad Obereschach mit Wirkung zum 01.01.2007 mit einem Teilwert von 963.836,-- € auf die Stadtwerke übertragen.

2. Die Stadtwerke finanzieren 70 % des Einbringungswertes. Die restlichen 30 % (289.151,-- €) dienen der Eigenkapitalaufstockung.

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat am 11.12.2006 u. a. folgenden Beschluss gefasst: „Das Hallenbad Obereschach wird zum 1.1.2007 in den Eigenbetrieb Stadtwerke Ravensburg eingegliedert. Die Einbringungswerte werden im Laufe des Jahres 2007 ermittelt und festgestellt."

Das Bad wurde 1969 als Lehrschwimmbecken zusammen mit der Schulturnhalle unter einem Dach errichtet. Es ist samt Umkleide-, Dusch-, Toiletten- und Nebenräumen Teil der 1987 errichteten Eschachhalle.

1999 wurde es mit einem Gesamtumfang von rund 100 T€ saniert und etwas vergrößert. Im Jahre 2005 wurde die Technik saniert (neue Chloranlagen, neuer Wärmetauscher, neuer Kessel, usw.)

Derzeit wird das Bad im Hoheitsvermögen der Stadt geführt. Damit es in die Stadtwerke eingegliedert werden kann, waren die einzubringenden Wirtschaftsgüter mit deren Teilwerten zu ermitteln. Eine Besonderheit besteht darin, dass das Hallenbad in die Eschachhalle integriert ist und keine getrennte Werte vorliegen. Mit der Ermittlung der entsprechenden Werte wurde die Wibera AG, Stuttgart beauftragt, die folgende Ansätze ermittelt hat:

Anteiliges Grundstück	**92.049,-- €**
Anteiliges Gebäude	791.342,-- €
Betriebsvorrichtungen	80.445,-- €
	963.836,-- €

Die Stadtwerke finanzieren 70 % des Einbringungswertes. Die restlichen 30 % (289.151,-- €) dienen der Eigenkapitalaufstockung.